
Soziale Arbeit in China

Hat China noch soziale Probleme? Viele Entwicklungshilfe-Organisationen haben die Unterstützung eingestellt. Nach unseren Medien möchte man meinen, China sei schon in der besonnenen Zukunft angekommen, weil es stets als das fortschrittlichste Land dargestellt wird. Tatsächlich aber, hängt die Stabilität Chinas ganz stark von dem sozialen Wohlergehen seiner Bevölkerung ab. Wie fanden Europäer vor 1949 Chinas soziale Situation vor? Wie ist die heutige soziale Situation in China? Wie funktioniert das Sozialsystem? Tragen die Kirchen in China zum Sozialsystem bei? Wie funktioniert Diakonie in China?

Elbblick

Gleich zu Anfang empfängt uns das traditionsreiche Witthüs im Hirschpark in Niensteden zu Kaffee und Kuchen. Es liegt unweit der Elbe, die am Garten der gepflegten alten Villa „Elsa Brändström Haus“, die unser Tagungshaus ist, träge vorbeizieht. Wir beobachten beim Sundowner auf dem Dach der Villa die Schiffe, die Hamburg seit jeher mit aller Welt verbinden. Auf den Spuren von Johann Hinrich Wichern, dem Gründer der Diakonie, befassen wir uns mit den sozialdiakonischen Strukturen Chinas. In der Blankeneser Kirche hören wir ein Orgelkonzert von Daniel Tappe. Auch wenn Hamburg seit dem zweiten Weltkrieg kein China-Town mehr hat, dürfen wir uns über die chinesische Küche und den weltstädtischen Horizont Hamburgs freuen.

China Brücke Deutschland e.V.

Wer wir sind

Die China Brücke Deutschland e.V. (CBD) ist zugleich Gemeinde und ein Verein, der 2015 von Rückkehrern der Evangelischen Gemeinde Deutscher Sprache in Peking gegründet wurde. Sie setzt sich zum Ziel, Chinarückkehrer und andere Menschen mit internationaler Erfahrung bei der Wiedereingliederung in Deutschland seelsorgerlich zu begleiten und ihnen zu ermöglichen, mit ihrem Biographieteil Ausland in Kontakt zu bleiben. Zudem leistet sie Lobbyarbeit bei den Kirchen in Deutschland für die Interessen der Gemeinden in China, wirkt in der Deutsch-Chinesischen Ökumene mit und unterstützt kulturelle Begegnungen und die Forschung.

ViSdP

China Brücke Deutschland e.V., Frau Edna Li, Augustastr. 24, 53173 Bonn, 0174-8466888, edna.li@icloud.com



China: Sozialsystem und diakonische Arbeit

13. Jahrestagung der China Brücke Deutschland e.V. vom 26. bis 28. Juni 2026 in Hamburg





Liebt euch untereinander, wie ich euch geliebt habe. Joh 13, 34



Wie funktioniert das chinesische Sozialsystem?

Gibt es kirchliche Sozialarbeit in China?

Kommunismus und Kirche - Konkurrenz?

Almosen, Diakonie, Sozialsystem

Einblick in die Arbeit der Amity Foundation

Die Partei der Wohltäter

Wichern und die moderne Diakonie

Programm (vorläufig)

Freitag, 26.6.2026

ab 14.00 Uhr Einchecken Elsa Brandström Haus
 ab 15.00 Uhr GetTogether im Witthüs, Hirschpark
 19.00 Uhr Abendessen Elsa Brändström Haus
 22.00 Uhr Tagesausklang im Tagungshaus, Cocktails und Baijiu auf der Dachterrasse mit Elbblick

Samstag, 27.6.2026

9.00 Uhr Impuls: Wichern - Hamburg und die Diakonie
 9.30 Uhr abschließender Forschungsbericht unserer Stipendiatin Eva-Maria Hanke-Estevez (online zugeschaltet)
 10.00 Uhr Sozialsystem u. diakonische Arbeit (Amity Found.) in China, Vortrag unseres Stipendiaten Martin Lachmann und Vorstellung seiner Forschungsarbeit
 12.30 Uhr Mittagessen im Elsa Brändström Haus
 14.30 Uhr „Ausgerechnet China - Deutsche Frauen in China“ Lesung von Hilke Veth und Martina Bölc
 16.30 Uhr Mitgliederversammlung
 18.00 Uhr Orgelkonzert Daniel Tappe, Blankeneser Kirche
 19.00 Uhr Abendessen im Restaurant „Yu Garten“
 Anschließend: Abendsegen im Tagungshaus

Sonntag, 28.6.2026

11.00 Uhr Flussschifferkirche Sonntagsgottesdienst mit Abendmahl auf dem Wasser. Anschließend: Reisesegen

anschließend optional: Elbphilharmonie, Hafencity

20.00 Uhr optional: Konzertbesuch Elbphilharmonie: NDR Orchester F. Welsch-Möst: Schubert und Strauss
 (Tickets bitte selbst besorgen, zusätzliche Übernachtung im Elsa Brändström Haus kann CBD buchen



Hotel und Tagungsräume

Tagungshaus ist das Elsa Brändström-Haus, Weißes Haus, Kösterbergstrasse 52, 22587 Hamburg, www.ebh-hamburg.de.

Für 2 Übernachtungen: Einzelzimmer € 315.-, Doppelzimmer € 490.- jeweils inklusive Frühstücksbuffet, Kaffeepausen, Begrüßungskaffee im Witthüs sowie Sundowner am Freitag Abend und alle Mahlzeiten außer Samstag Abend. Tagungsbeitrag sind 85 Euro pro Person. Aufgrund der Stornobedingungen brauchen wir eine verbindliche Anmeldung auf dem Formular mit Abbuchungsermächtigung bis zum 12.4.2026 an edna.li@icloud.com. Für Absagen nach diesem Datum müssen wir eventuelle Stornierungsgebühren weiterbelasten. Weitere Auskünfte erteilt Edna Li unter 01748466888.

Das GetTogether findet im Blankeneser Café „Witthüs“ www.witthues.de im Hirschpark statt.